

# hochschülerschaft

Bekanntheit mit der ÖH hast Du ja spätestens dann gemacht, wenn Du die 135.- Mitgliedsbeitrag, also jenen Erlagschein, der Dir zusammen mit den Inskriptionsunterlagen ausgehändigt wird, bezahlt hast. Und ohne den Zahlungsnachweis gibt's keine Inskription.

Warum das so ist?

Die Österreichische Hochschülerschaft (genial abgekürzt als ÖH) ist die gesetzlich eingerichtete Interessensvertretung aller Studenten und Studentinnen in Österreich und per Gesetz mit einer Fülle von Aufgaben betraut. Diese reichen von der reinen Interessensvertretung, also der Verfechtung möglichst studentenfreundlicher Regelungen etc., über die fachliche Förderung (Skripten, Studienbedarf, Kopierdienst) bis hin zu kulturellen Aktivitäten (Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen, Diskussionen usw.). Und ganz wichtig ist noch der Bereich der Information. Informationen gehören zu den wichtigsten Dingen im Studium und deshalb gibt die Hochschülerschaft eine ganze Menge von Broschüren und Zeitungen (bei uns z.B. das TU-Info) heraus, verteilt bei aktuellen Anlässen Flugblätter und ruft Hörerversammlungen ein.

Soweit ein ganz kurzer Überblick über die Aktivitäten der ÖH.

Die ÖH selbst ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts, hat dadurch Mitspracherecht bei den Studiengesetzen und wird von gewählten Studentenvertretern, freiwilligen Mitarbeitern und bezahlten Angestellten geführt.

Die Studentenvertreter gehören zu einem großen Teil politischen Verbänden und Gruppierungen an und werden alle zwei Jahre als Gruppe oder Verband (Zentralausschuß als Vertretung aller Studenten an österreichischen Universitäten, Hauptausschuß als Vertretung aller Studenten einer Universität, oder Fakultätsvertretung) oder als Person (Studienrichtungs-, Institutsvertretung) neu gewählt.

**Wichtig:** Im **Frühjahr 1987** finden zum nächsten mal die **Österreichischen Hochschülerschaftswahlen** statt

Außer, daß diese einen demokratischen Prozeß darstellen, durch den jeder Einzelne sich seine Vertretung selbst wählen kann (was aber, wie die Wahlbeteiligung von nicht einmal 30% bei den letzten Wahlen vermuten läßt, die große Mehrheit der Studenten nicht zu bemerken scheint, oder - was noch viel schlimmer wäre - nicht zu interessieren scheint), so kann die Hochschülerschaft nur dann erfolgreich arbeiten, wenn viele Student/inn/en hinter ihr stehen. Es ist also wichtig, daß Du im Frühjahr zu dieser Wahl gehst.

Und wenn Du wissen willst, was den in der ÖH so alles passiert und wie gearbeitet wird, so kommst Du am besten einmal her und siehst Dir alles an, oder was uns noch mehr freuen würde, arbeitest auch etwas mit. Man lernt ungeheuer viel und es macht in der Gruppe auch alles mehr Spaß. Aber auch wenn Du nur ein Gespräch führen willst, schau einmal vorbei!

Übrigens findest Du im Studienführer ganz hinten im gelben Teil unter viel Information über die ÖH auch die Telefonnummern derselben (unter der Rubrik "Telefonnummern der ÖH")

